

Alteburg-Schüler erlaufen 13 500 Euro für die DMSG

Spendenübergabe in der Kasseler Schulturnhalle – Lehrerkollegium erläuft 3 000 Euro für den Förderverein der Schule – Rektor Kuhn dankt Schülern

BIEBERGEMÜND (wma). Am 8. Oktober liefen sie für einen guten Zweck – rund 400 Schüler und Schülerinnen der Kasseler Alteburg-Schule beteiligten sich



Ein stolzer Betrag: Sylvia Buxmann, Elisabeth Huhn, Schulleiter Reiner Kuhn und die Schüler bei der Scheckübergabe. Foto: Weitz

am „Run for Help“, einer Benefizaktion zugunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG). Am gestrigen Morgen versammelten sich nun alle Schüler sowie das Lehrerkollegium in der Turnhalle, um den von ihnen „erlaufenen“ Betrag in Form eines Riesenschecks zu überreichen.

Insgesamt 13 500 Euro für die DMSG sind dabei zusammengekommen, wie Schulleiter Reiner Kuhn stolz betonte. Sein Dank ging daher an allererster Stelle an die engagierten Schülerinnen und Schüler selbst. „Ihr seid gelaufen und habt Euch angestrengt, Ihr habt selbst die Sponsoren gesucht – Euch gebührt der größte Dank.“ Weiterhin bedankte der Schulleiter sich bei allen, die am Erfolg des Laufes Anteil hatten: bei Bürgermeister Manfred Weber, der die Schirmherrschaft für den „Run for Help“ übernommen hatte, bei den Helfern und Kuchen Spendern, der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherung der Strecke, Oliver Fran-

cissen vom DRK, der für schnelle Hilfe bei möglichen „Blessuren“ bereit stand, bei Adrian Imkeller und Petra Schmidt vom Seniorenzentrum Biebergemünd, die ihre Räumlichkeiten für den Lauf zur Verfügung stellten, und natürlich bei den Sponsoren – Unternehmen aus dem Raum Biebergemünd sowie Eltern und Familienangehörigen, die den Lauf der Kinder mit ihren Spenden unterstützt hatten.

Schiffsreise für die 8b

Sylvia Buxmann und Elisabeth Huhn nahmen den Scheck für den Landesverband der DMSG mit einem großen Dankeschön entgegen, und auch Günter-Ernst Winkle von der Selbsthilfegruppe Wächtersbach/Gelnhausen der DMSG bedankte sich herzlich bei den Kindern für ihre tolle Leistung. Das Geld wird zur Hälfte für die Selbsthilfegruppe Gelnhau-

sen verwendet werden, die andere Hälfte geht an den Landesverband. Damit können betroffene MS-Kranke in vielen Lebensbereichen unterstützt werden.

Doch nicht nur die Kinder und Jugendlichen, auch das sportliche Lehrerkollegium war beim „Run for Help“ mitgelaufen. Für den Förderverein der Alteburg-Schule sammelten sie so Runde um Runde ebenfalls eine ganze Menge Geld: Mehr als 3 000 Euro kamen hier zusammen.

Elisabeth Huhn von der DMSG hatte noch eine Überraschung parat: Sie überreichte dem Schulleiter einen Kalender zum Dank und machte den Schülern eine besondere Mitteilung: Unter allen Klassen der Alteburg-Schule, die sich am Benefizlauf beteiligt hatten, war eine „Schiffsreise“ auf dem Main verlost worden. Glücklicher Gewinner war die Realschulklasse 8b – sie wird im nächsten Sommer mit der DMSG auf große Fahrt gehen.